

Vorblatt zum Frühwarndokument

Vorhaben:	Vorschlag für einen Beschluss des Europäischen Parlaments und des Rates über das Spezifische Programm zur Durchführung des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation „Horizont Europa“
KOM-Nr.:	COM(2018) 436 final
BR-Drucksache:	262/18
Federführendes Ressort/Aktenzeichen:	MBWK
Zielsetzung:	<ul style="list-style-type: none"> – Stärkung der wissenschaftlich-technischen Grundlagen der EU – Beitrag zur Bewältigung der wichtigsten globalen Herausforderungen – Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der EU, einschließlich ihrer Volkswirtschaften – Beitrag zur Umsetzung der strategischen Prioritäten der EU – Unterstützung für Ausarbeitung und Umsetzung der politischen Strategien der EU
Wesentlicher Inhalt:	<p>Die Struktur von „Horizont Europa“ orientiert sich am Aufbau des jetzigen Rahmenprogramms Horizont 2020.</p> <p><u>1. Pfeiler: „Offene Wissenschaft“</u></p> <p>a) Europäischer Forschungsrat (ERC) - exzellente Pionierforschung, Einzelförderung</p> <p>b) Marie Skłodowska-Curie Maßnahmen (MSCA) - Förderung von Exzellenz durch grenz-, sektor- und fachbereichsübergreifende Mobilität von Forschern</p> <p>c) Forschungsinfrastrukturen - Konsolidierung der europäischen Forschungsinfrastrukturlandschaft</p> <p><u>2. Pfeiler: „Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit“</u></p> <p>- Themengeleitete Forschung und Innovation entlang von fünf Clustern</p> <p>a) Gesundheit</p> <p>b) Inklusive und sichere Gesellschaft</p> <p>c) Digitalisierung und Industrie</p> <p>d) Klima, Energie und Mobilität</p> <p>e) Lebensmittel und natürliche Ressourcen</p>

	<p>f) Gemeinsame Forschungsstelle (JRC) Im Rahmen des 2. Pfeilers ist eine begrenzte Zahl von sektorübergreifenden „Forschungs- und Innovationsaufträgen“ vorgesehen („Missions“).</p> <p><u>3. Pfeiler: „Offene Innovation“</u> - Entwicklung und Einführung bahnbrechender und marktschaffender Innovationen</p> <p>a) Europäischer Innovationsrat (EIC) b) Europäische Innovationsökosysteme c) Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)</p> <p><u>Zusätzlicher Programmbereich: „Stärkung des Europäischen Forschungsraumes“</u></p> <p>a) Teilen von Exzellenz (Teaming, Twinning, EFR-Lehrstühle, COST) b) Reform der nationalen Wissenschaftssysteme</p>
<p>Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung):</p>	<p>Keine Bedenken</p>
<p>Besonderes schleswig-holsteinisches Interesse?:</p>	<p>Beteiligung der im Land ansässigen Hochschulen und Forschungseinrichtungen</p>
<p>Zeitplan für die Behandlung:</p> <p>a) Bundesrat b) Rat: c) ggf. Fachministerkonferenzen, etc.</p>	<p>a) noch nicht bekannt b) abhängig vom Abschluss der Verhandlungen zum nächsten EU-Finanzrahmen (2021-2027)</p>